# 30 Jahre Korksammelaktion Staufenberg – (09)

**Aktuell können wir in Staufenberg auf 30 Jahre Korksammelaktion zurückblicken.**
**30 Jahre Korksammelaktion bedeutet:**
**30 Jahre aktive Bürgerinnen und Bürger und 30 Jahre Förderung sozialer Projekte bzw. Umweltprojekte.**
**30 Jahre bedeutet auch: Über 975 Tausend gesammelte Flaschenkorken in Staufenberg.**

## Die Korksammelstellen in Escherode

Auch von Anfang an dabei ist die Korkannahmestelle von Benita Jogsch-Nemitz in Escherode. Seit April 1996 konnten die Flaschenkorksammler ihre Korken hier abgeben. Im März 1997 kam eine zweite Annahmestelle in Escherode hinzu. Burkhard Werner nahm den Wertstoff Kork im Gasthaus „Zum Brauen Hirsch“ an. Nach Aufgabe der Gastwirtschaft hielt Burkhard Werner die Sammelstelle als Privatperson noch bis 2002 aufrecht.

Die jährlichen Sammelergebnisse in Escherode lagen im Durchschnitt bei zirka 2.500 Korken. Den Rekordwert erzielten die Escheröder im Jahr 2006 mit über 10.800 Stück in der Annahmestelle von Benita Jogsch-Nemitz. Damit lag das Ergebnis dieser Escheröder Korksammelstelle über den Ergebnissen aller anderen Sammelstellen in Staufenberg. Mit Blick auf die letzten vier Jahre werden hier immer noch durchschnittlich 3.100 Korken pro Jahr abgegeben.

Das Gesamtvolumen von Benita Jogsch-Nemitz liegt bei zirka 85.900 Stück (1996-2025), das von Burkhard Werner bei zirka 4.200 (1997- 2002). Die Summe der gesammelten Korken in Escherode lag damit bei über 90.000 Korken (1996-2025), was einer Masse von rund 310 kg entspricht.

Unser Dank gilt **Benita Jogsch-Nemitz** und **Burkhard Werner** für ihre Mitwirkung, ihre Unterstützung und die Spuren, die sie im Rahmen dieser Korksammelaktion hinterlassen haben. Ihr Einsatz bleibt unvergessen und ist ein wertvoller Teil des gemeinsamen Erfolgs. Die Annahmestelle von Benita Jogsch-Nemitz gibt es heute noch.


© Volker Kullmann